

Pflanzung von Johannisbeeren im Garten

Gartentipp Februar 2020

Die Pflanzung von wurzelnackten Johannisbeersträuchern erfolgt im Herbst oder im zeitigen Frühjahr. Containerpflanzen können auch während der Vegetationszeit gepflanzt werden. Der Pflanzabstand in der Reihe richtet sich nach der Erziehungsform (Strauch 1,50 m, ein- bis dreitriebige Erziehung am Gerüst 0,50 m bis 1,00 m, Hochstämmchen 1,00 m).

Standortanforderungen

Optimal für Johannisbeeren ist ein feuchter, mittelschwerer, nährstoffreicher Boden mit einem pH-Wert im Bereich von 5,5 bis 6,5. Bei leichten Böden ist eine gute Humusversorgung eine Voraussetzung für den erfolgreichen Anbau.

Sortenwahl

Für den Anbau im Garten geeignet sind die schwarzen Johannisbeeren 'Omota' (mittlere Reife, guter Geschmack, hoher Ertrag, mittellange bis lange Traube, nur gering anfällig gegenüber Mehltau, widerstandsfähig gegenüber Johannisbeergallmilbe) und 'Titania' (mittlere Reife, säuerlicher Geschmack, mittellange Traube, nur gering anfällig gegenüber Mehltau, robust gegenüber Säulenrost), die roten Sorten 'Jonkheer van Tets' (frühe Reife, lange Traube, säuerlich aromatisch, hoher Ertrag) und 'Rovada' (späte Reife, sehr lange Trauben mit großen Beeren, säuerlich aromatisch, hoher Ertrag) sowie die weißen Johannisbeeren 'Zitavia' (frühe Reife, lange Traube, mild aromatisch, hoher Ertrag) und 'Blanka' (späte Reife, sehr lange Traube, leicht säuerlich aromatisch, hoher Ertrag).



Rovada



Blanka

Erziehung und Schnitt (Straucherziehung)

Nach der Pflanzung wird ein Pflanzschnitt durchgeführt. An der Pflanze werden drei bis fünf kräftige

Triebe belassen und etwa auf die halbe Länge eingekürzt. Die restlichen Triebe werden bodeneben entfernt. Das Ziel des Schnittes besteht in einer ständigen Trieberneuerung.



Johannisbeerstrauch vor dem Winterschnitt



Johannisbeerstrauch nach dem Winterschnitt

Beim Winterschnitt werden nach etwa vier Jahren die alten abgetragenen, kranke und verletzte sowie überflüssige junge Bodentriebe entfernt. Wichtig ist ein lichter Aufbau des Strauches, sodass ein schnelles Abtrocknen nach Regenfällen möglich ist. Dichte Sträucher schaffen günstige Voraussetzungen für den Befall mit pilzlichen Schaderregern. Ein Johannisbeerstrauch sollte aus ca. zwölf ein- bis vierjährigen Bodentrieben bestehen.